



Regina Derr
Hermannshof Völksee
Röse 21
31832 Springe

Telefon: (0) 50 41 . 80 11 33
E-Mail: presse@zuklampen.de
www.zuklampen.de

Presseinformation

Springe, Stand: 18.04.2025

Gerhard Schweppenhäuser, Sven Kramer

Zeitschrift für kritische Theorie / Zeitschrift für kritische Theorie, Heft 34/35

18. Jahrgang (2012)

Verlag: zu Klampen Verlag

Sprache: Deutsch

ISBN-13: 9783866746725

ISBN-10: 3866746725

Veröffentlichungstermin: 06.11.2012

Auflage: Keine definiert

Einband: Keine

Umfang: 258 Seiten

Preis: 25,99 €



Die Zeitschrift dient dem wissenschaftlichen Austausch über kritische Theorie und ihrer Anwendung auf konkrete Herausforderungen unserer Zeit.

Ankündigung: Nach bald 20-jährigem Erscheinen werden erstmals die Abonnement- und Einzelpreise der Zeitschrift für kritische Theorie ab dem nächsten Doppelheft, dem Jahrgang 19, ET Herbst 2013, auf 28 € mit Abo bzw. 32 € ohne Abo erhöht.

Inhalt

Vorbemerkung der Redaktion

Hermann Schweppenhäuser: Schein, Bild, Ausdruck. Aspekte der Adorno'schen Theorie der Kunst und des Kunstwerks

Matthias Mayer: Aktualität und Kritik marxistischer Ethik

José M. Romero: Ontologie und Geschichtlichkeit beim jungen Marcuse

Dirk Stederoth: Kulturindustrie und Musik. Willkommen im 'Haus of Gaga'

Michele Salonia: Die Verschlingung von Mode und Kulturindustrie

Jens Birkmeyer: Augenblicke und Einbildungen. Kritik der Achtsamkeit in Walter Benjamins Berliner Kindheit um neunzehnhundert

Gerhard Vinnai: Wunschwelten und kritische Gesellschaftstheorie

Christine Zünke: Es ist nicht alles Schein, was trägt. Die Hirnforschung zwischen Erkenntnisfortschritt und Ideologieproduktion

Hans-Ernst Schiller: Die kritische Theorie als historische Formation

Gunzelin Schmid Noerr: Die Materialität der Vernunft. Kann man heute noch kritische Theorie betreiben?

Gerhard Richter: Gespräch über Bäume

Karlheinz Gradl: Adorno und das Erhabene

Susanne Martin: Intellektuellenportraits. Zur kulturindustriellen Darstellung von Intellektualität und wissenschaftlicher Arbeit

Besprechung: Dennis Johannßen: Jenseits von Aura und Erlebnis. Zu vier aktuellen Beiträgen der US-amerikanischen Walter-Benjamin-Forschung

Über den Autor: Gerhard Schweppenhäuser

Deutscher Medienwissenschaftler